



Schwarze Kunst Lehren und Lernen

WerkstattszENARIO «Lesung»

- Beispiel:** Lesung von Stephan Hähnel in der Buchdruckerei „Die Lettertypenn“.
- Ziel:** Buchinteressierte sollen eine Lesung nachhaltig in Erinnerung halten. Dazu dient das außergewöhnliches Ambiente (Werkstatt) und das mitnehmbare, auf den Inhalt des Buches bezogene Druckprodukt.
- Rahmenbedingungen:** Die Lesung findet in einer Werkstatt oder in einem Raum in der Nähe der Werkstatt statt. Die Druckform ist mit dem Buchautor inhaltlich gestaltet und befindet sich bereits in der Druckmaschine. Die Größe der Druckmaschine ist beliebig, vom Lesezeichen bis zum Plakat.
- Das Szenario ist auch als mobiles Szenario umsetzbar, büßt aber dann natürlich meist den Aspekt des außergewöhnlichen Ambientes ein.
- Verweildauer:** je nach Lesezeit 60 bis 120 min.
- Druckzeit pro Zuschauer ca. eine Minute in Lesepause und/oder nach der Lesung. Ggf. vorbereitete Drucke bei großer Teilnehmerzahl.
- Personalbedarf:** Eine Person zur Aufsicht.
- Materialbedarf:** Ein Druckbogen pro Teilnehmer.
- Weiterführende Webseiten | Bildergalerien:**

<https://www.lettertypen.de/schwarzhumorigen-lesung-stephan-haehnel/>

Illustration:



Abbildung 1: Autor Stephan Hähnel mit „seinem“ Plakatmotiv.

Quelle: <https://www.lettertypen.de/schwarzhumorigen-lesung-stephan-haehnel/>



Schwarze Kunst Lehren und Lernen



Abbildung 2: Atmosphäre bei Die Lettertypen.

Quelle: <https://www.lettertypen.de/schwarzhumorigen-lesung-stephan-haebnel/>